

SECOND OPINION · LOGISTIK & OPERATIONS

RAPP × QUIN CONSULTING

Unabhängige Bewertung für Logistik- und Operations-Projekte – von der Konzeptphase bis zur Umsetzung.

Eine zweite Meinung. Bevor es teuer wird.

Ein Gespräch zwischen



Andreas Koch

Leiter Betrieb und Logistik
Rapp AG



Dr. Philipp Meyer

Gründer & Berater
Quin Consulting GmbH

UNABHÄNGIG · GANZHEITLICH · EVIDENZBASIERT

SECOND OPINION · LOGISTIK & OPERATIONS

«Warum gibt es keine Zweitmeinung in der Logistik?»

Zwei Perspektiven, ein gemeinsames Ziel: bessere Logistik-Entscheidungen durch unabhängige Bewertung. Ein Gespräch zwischen Andreas Koch (Rapp) und Dr. Philipp Meyer (Quin Consulting).



Andreas Koch

Leiter Betrieb und Logistik
Rapp AG



Dr. Philipp Meyer

Gründer & Berater
Quin Consulting GmbH

Wie ist die Idee zur «Second Opinion» entstanden?

PHILIPP MEYER Quin Consulting

Aus meiner 25-jährigen Industrieerfahrung sowie Forschung und Beratung im Bereich Supply Chain Management, Logistik und Change-Management sehe ich immer wieder das gleiche Muster: Ein Unternehmen investiert Millionen – etwa in einen Logistik-Neubau, Automatisierung oder ein WMS – und verlässt sich dabei auf eine einzige Perspektive. In der Medizin wäre das undenkbar. Da habe ich mich gefragt: Warum gibt es das nicht für Logistik?

ANDREAS KOCH Rapp AG

Bei Rapp sehen wir das von der anderen Seite. Wir planen und realisieren Logistikprojekte – und erleben, dass Kunden manchmal unsicher sind, ob das Konzept stimmt. Nicht weil sie uns nicht vertrauen, sondern weil die Investition gross ist und die Konsequenzen weitreichend. Eine unabhängige Zweitmeinung gibt Sicherheit – und macht am Ende auch unsere Arbeit besser.

Was bringt jeder von euch ein?

ANDREAS KOCH Rapp AG

Rapp steht für die technisch-planerische Tiefe: Materialfluss, Layout, Automatisierung, BIM, Laserscanning. Wir wissen, wie man Logistik plant sowie umsetzt – herstellerunabhängig und ingenieurmässig fundiert.

PHILIPP MEYER Quin Consulting

Quin bringt die strategisch-organisatorische Perspektive. Operational Excellence, Supply Chain Management, Change Management – und durch meine Forschung und Lehrtätigkeit fliesst aktuelle Wissenschaft direkt ein, nicht nur Erfahrungswerte. Zusammen können wir bewerten, was kein einzelner Berater allein abdeckt: Technik, Mensch und Prozess.

Konkurriert ihr damit nicht mit den Erstberatern oder Planern?

PHILIPP MEYER Quin Consulting

Nein, genau das ist der Punkt. Wir sind keine zweite Meinung, die sagt «alles falsch, macht es anders». Wir sind eine unabhängige Qualitätssicherung. Weder Rapp noch Quin verkaufen Systeme oder Anlagen. Das macht uns glaubwürdig.

ANDREAS KOCH Rapp AG

Und wenn Rapp selbst den Erstauftrag hat, dann machen wir beim Second-Opinion-Teil nicht mit – das ist für uns klar. Unabhängigkeit ist kein Marketing-Claim, sondern unser Prinzip.

«Unabhängigkeit ist kein Marketing-Claim, sondern unser Prinzip.»

Andreas Koch, Rapp AG

Könnt ihr ein konkretes Beispiel nennen, wo eine Zweitmeinung den Unterschied gemacht hätte?

ANDREAS KOCH Rapp AG

Wir sehen regelmässig Fälle, in denen ein Systemlieferant ein hochautomatisiertes Konzept vorschlägt – technisch beeindruckend, aber an der Realität des Betriebs vorbei. Da wird zum Beispiel ein vollautomatisches Kleinteilelager für 12 Millionen Franken geplant, aber niemand fragt, ob das Team die Komplexität im Alltag überhaupt beherrschen kann.

PHILIPP MEYER Quin Consulting

Genau. Da hätte eine unabhängige Bewertung früh gezeigt: Die Technik mag stimmen, aber die Organisation ist nicht bereit. Es fehlt an Qualifikationen, an Prozessen, an Change Management. Eine Second Opinion hätte nicht «Stopp» gesagt, sondern «Ja, aber zuerst diese drei Dinge klären». Das spart am Ende mehr als es kostet.

Für wen ist das Angebot gedacht?

ANDREAS KOCH Rapp AG

Primär für mittelständische und grössere Unternehmen in der Schweiz und im DACH-Raum, die vor signifikanten Logistik- oder Betriebs-Investitionen stehen. Die typische Situation: Ein Systemlieferant hat ein Konzept vorgelegt, eine Board-Entscheidung steht an, oder ein laufendes Projekt weicht vom Plan ab.

PHILIPP MEYER Quin Consulting

Der Auslöser ist oft eine einfache Frage: «Stimmt das so?» oder «Können wir das verantworten?» Genau da setzen wir an.

Wie läuft eine Second Opinion konkret ab – und was kostet sie?

PHILIPP MEYER Quin Consulting

Wir starten immer mit einem Erstgespräch, um den Kontext zu verstehen. Dann analysieren wir die vorhandenen Unterlagen, führen bei Bedarf Standortbesuche und Interviews durch und bewerten das Projekt entlang von sechs Dimensionen – von technischer Eignung über Wirtschaftlichkeit bis hin zu Change-Readiness.

ANDREAS KOCH Rapp AG

Das Ergebnis ist ein strukturierter Report mit Ampelbewertung und klaren Empfehlungen. Ein Quick Check dauert zwei bis drei Wochen und kostet einen Bruchteil der Investitionssumme. Wer vertiefter einsteigen will, kann einen Deep Review machen oder uns als begleitenden Sparringspartner über ein Grossprojekt hinweg einbinden.

Was wäre euer Wunsch für die Zukunft?

PHILIPP MEYER Quin Consulting

Dass die Second Opinion in der Logistik so selbstverständlich wird wie in der Medizin. Dass Unternehmen bei grossen Investitionen automatisch sagen: Lasst uns das nochmal unabhängig bewerten lassen.

ANDREAS KOCH Rapp AG

Und dass Unternehmen merken: Eine Zweitmeinung ist kein Misstrauensvotum gegenüber dem bestehenden Planer – sondern ein Zeichen von Sorgfalt und professionellem Risikomanagement.

«In der Medizin ist die Zweitmeinung Standard. Warum nicht in der Logistik?»

Philipp Meyer, Quin Consulting

Second Opinion Logistik & Operations

UNABHÄNGIG · GANZHEITLICH · EVIDENZBASIERT

*Sie planen eine grössere Investition in Logistik oder Operations und möchten eine unabhängige Einschätzung?
Schreiben Sie uns direkt – wir antworten persönlich.*

Andreas Koch

Leiter Betrieb und Logistik
Rapp AG · Basel
andreas.koch@rapp.ch
rapp.ch

Dr. Philipp Meyer

Gründer & Berater
Quin Consulting GmbH · Allschwil
philipp.meyer@quinconsulting.ch
quinconsulting.ch